

Erfahren Sie alles über die SERMI-Zertifizierung in 4 Schritten



Ab dem 1. April 2024 dürfen Arbeiten an Komponenten und Software rund um die Fahrzeugsicherheit nur noch unter Zertifizierung durchgeführt werden. Die Zertifizierung nach der SERMI-Richtlinie schnell und einfach über den Kiwa-Webshop möglich. Entdecken Sie in dieser Infografik, wie Sie sich schon vorab vorbereiten können.



Was ist SERMI?

Das SERMI-Zertifikat ist nach dem europäischen Verband von Herstellern und unabhängigen Kfz-Betrieben benannt. Mit der SERMI-Zertifizierung haben Sie direkten Zugriff auf die Daten des Automobilherstellers und müssen nicht mehr für jede Marke einen separaten Antrag stellen.

Wer sollte sich zertifizieren lassen?

Wenn Sie oder Ihre Mechanikerinnen und Mechaniker an sicherheitsrelevanten Komponenten von Fahrzeugen wie Schlüsseln, Zündschaltern, Türschlössern und dem Steuermodul arbeiten, müssen die Mechanikerinnen und Mechaniker sowie Ihr Unternehmen SERMI-zertifiziert sein.



Was sind die Vorteile?

Kiwa ist seit vielen Jahren Ihre kompetente Zertifizierungsstelle für Fahrzeugsicherheit. Als eines der ersten Unternehmen in Europa sind wir eine akkreditierte Zertifizierungsstelle für SERMI. Die Zertifizierung macht die Arbeit an der Fahrzeugsicherheit:



einfacher

Sie können sich mit einem einzigen Benutzernamen (Digidentity) bei allen Herstellern anmelden, um auf sicherheitsrelevante Informationen zuzugreifen;



wirtschaftlicher

Direkter Zugriff auf Informationen verschiedener Fahrzeughersteller auf einmal statt für jede Marke separat;



schneller

Sie brauchen nicht mehr für jede Marke einen separaten Antrag beim Hersteller einzureichen. Darüber hinaus ist das Verfahren zur Erlangung der SERMI-Zertifizierung kürzer als die Zugangsverfahren bei den Herstellern.



sorgenfreier

Sie sind für einen Zeitraum von fünf Jahren zertifiziert. Während dieser fünf Jahre führt Kiwa eine Prüfung bei Ihnen vor Ort durch, um festzustellen, ob Sie die SERMI-Anforderungen noch erfüllen.

Was muss ich beachten?

Sowohl für die Beantragung eines Zertifikats für ein Unternehmen als auch für Mitarbeitende sollten Sie eine Reihe von Dokumenten, Erklärungen und Daten auf unserem Portal einreichen. Erfahren Sie unten, wie Sie sich vorbereiten können*:



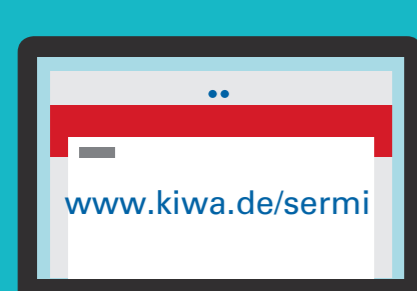
ANTRAG FÜR EIN UNTERNEHMEN

- Nachweis Handelsregister:
 - Deutschland: Laden Sie einen Nachweis über die Eintragung in das Handelsregister der Handelskammer dass Sie in der Automobilbranche tätig sind;
 - Österreich: Laden Sie eine Nachweis Gewerbeverzeichnisauszug Wirtschaftskammer, (GISA) hoch, aus dem hervorgeht, dass Sie in der Automobilbranche tätig sind (§ 94 Z 43 Karosseriebau- und Karosserielackiertechniker; Kraftfahrzeugtechnik (verbundenes Handwerk) oder § 94 Z 59 Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau; Metalltechnik für Schmiede und Fahrzeugbau);
 - Luxemburg: Laden Sie einen Nachweis über die Eintragung in das Handels- und firmenbureauregister RCS dass Sie in der Automobilbranche tätig sind;
- Legen Sie einen Legitimationsnachweis über die juristische(n) Person(en) vor;
- Kreuzen Sie das Kästchen an, um zu erklären, dass Ihr Unternehmen rechtmäßige Tätigkeiten betreibt;
- Kreuzen Sie das Kästchen an, um zu erklären, dass Sie keine Arbeiten im Zusammenhang mit Fahrzeugemissionen (Chiptuning) durchführen;
- Laden Sie den Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.000.000 € für Personenschäden und 500.000 € für Sachschäden hoch;
- Geben Sie für alle Mitarbeitenden, die eine SERMI-Zertifizierung erhalten sollen, eine separate E-Mail-Adresse und Mobiltelefonnummer an;
- Lassen Sie vom gesetzlichen Vertreter des Unternehmens eine digitale Erklärung unterzeichnen, dass das Unternehmen die Verfahrensvoraussetzungen einhält;
- Strafregisterbescheinigung:
 - Deutschland: Laden Sie einen Gewerbezentralverzeichnisauszug hoch. Nicht älter als 6 Monate sein dürfen;
 - Österreich: Laden Sie einen strafregisterbescheinigung hoch. Nicht älter als 6 Monate sein dürfen;
 - Luxemburg: Laden sie einen Auszug aus dem strafregister einer juristischen person. Nicht älter als 6 Monate sein dürfen.

ANTRAG FÜR MITARBEITENDE

- Laden Sie ein Ausweisdokument (Passport oder Personalausweis) hoch;
- Strafregister:
 - Deutschland: Laden Sie ein Führungszeugnis hoch, das vor weniger als sechs Monaten ausgestellt wurde;
 - Österreich: Laden Sie ein Strafregisterbescheinigung hoch, das vor weniger als sechs Monaten ausgestellt wurde;
 - Luxemburg: Laden Sie ein Strafregisterbescheinigung einer natürlichen person hoch, das vor weniger als sechs Monaten ausgestellt wurde;
- Laden Sie einen Nachweis des Arbeitsvertrags hoch;
- Kreuzen Sie das Kästchen an, um zu erklären, dass den Mitarbeitenden noch nie ein SERMI-Zertifikat entzogen wurden;
- Kreuzen Sie das Kästchen an, um zu erklären, dass die Mitarbeitenden über mehr als zwei Jahre Erfahrung als Kfz-Mechanikerin/ Kfz-Mechaniker verfügt oder mindestens eine abgeschlossene Ausbildung zur/m Kfz-Technikerin/Kfz-Techniker oder Kfz-Mechatronikerin/Kfz-Mechatroniker besitzt. Entdecken Sie die Schulungsanforderungen eines Independent Operator-Mitarbeiters (IOM) je nach Land.

* Der Europäische Verband ist noch dabei, eine sogenannte sanktionierte Interpretationsliste zusammenzustellen. Es ist möglich, dass eine oder mehrere der oben genannten Anforderungen angepasst werden.



BEANTRAGEN SIE DIE SERMI-ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung kann schnell und einfach über den Kiwa-Webshop erfolgen: www.kiwa.de/sermi.